

Präsident: Prof. Achim Wambach, Ph.D.
 Forschungsbereich:
 Altersvorsorge und nachhaltige Finanzmärkte
 Postfach 10 34 43, 68034 Mannheim
 Fax: +49 (0) 621 1235 - 4223 (Tel. -145)
 Projektteam: Peter Buchmann, Annette Gilsa, Anna-Lena Herforth, Dr. Lora Pavlova

Nummer: _____
 Unternehmen: _____
 Abteilung: _____
 Ansprechpartner: _____
 Adressänderung: _____
 Sind Sie die angeschriebene Person? [] ja [] nein (z.B. Vertretung)

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Die Auswertung Ihrer Antworten erfolgt nur in anonymisierter Form.

1. Die gesamtwirtschaftliche Situation beurteilen wir zurzeit als

	gut	normal	schlecht	keine Ang.
Euroraum	[]	[]	[]	[]
Deutschland	[]	[]	[]	[]
USA	[]	[]	[]	[]
China	[]	[]	[]	[]

2a. Die gesamtwirtschaftliche Situation wird sich mittelfristig (6 Mo.)

	nicht verbessern	verändern	verschlechtern	keine Ang.
Euroraum	[]	[]	[]	[]
Deutschland	[]	[]	[]	[]
USA	[]	[]	[]	[]
China	[]	[]	[]	[]

2b. Für wie wahrscheinlich halten Sie die folgenden mittelfristigen (6 Mo.) Entwicklungen der gesamtwirtschaftlichen Situation in Deutschland (in Prozent)?

Verbesserung	Gleich bleiben	Verschlechterung	Σ
			100%

2c. Die Wahrscheinlichkeit eines negativen BIP-Wachstums in Deutschland (Wachstum des realen & saisonbereinigten BIP zum Vorquartal) liegt bei:

aktuelles Quartal (3. Quartal 2026): [] Prozent,
 folgendes Quartal (4. Quartal 2026): [] Prozent

3. Die jährl. gesamtwirtschaftl. Inflationsrate wird mittelfristig (6 Mo.)

	steigen	gleich bleiben	sinken	keine Ang.
Euroraum	[]	[]	[]	[]
Deutschland	[]	[]	[]	[]
USA	[]	[]	[]	[]
China	[]	[]	[]	[]

4. Die kurzfristigen Zinsen (3-Mo.-Interbankensätze) werden mittelfristig (6 Mo.)

	steigen	gleich bleiben	sinken	keine Ang.
Euroraum	[]	[]	[]	[]
USA	[]	[]	[]	[]
China	[]	[]	[]	[]

5. Die langfristigen Zinsen (Renditen 10 jg. Staatsanleihen) werden mittelfristig (6 Mo.)

	steigen	gleich bleiben	sinken	keine Ang.
Deutschland	[]	[]	[]	[]
USA	[]	[]	[]	[]
China	[]	[]	[]	[]

6a. Die folgenden Aktienindizes werden mittelfristig (6 Mo.)

	steigen	gleich bleiben	sinken	keine Ang.
EURO-STOXX 50	[]	[]	[]	[]
DAX (Deutschl.)	[]	[]	[]	[]
Dow Jones (USA)	[]	[]	[]	[]
SSE Composite (China)	[]	[]	[]	[]

6b. Den DAX erwarte ich in 6 Monaten bei [] Punkten. Mit einer Wahrscheinlichkeit von 90 Prozent wird der DAX dann zwischen [] und [] Punkten liegen.

6c. Aus Sicht der Fundamentaldaten der DAX-Unternehmen ist der DAX derzeit

überbewertet [] fair bewertet [] unterbewertet []

7. Folgende Währungen werden gegenüber dem Euro mittelfristig (6 Mo.)

	aufwerten	gleich bleiben	abwerten	keine Ang.
US-Dollar	[]	[]	[]	[]
Yuan	[]	[]	[]	[]

8. Die Ertragslage der Unternehmen in Deutschland wird mittelfristig (6 Mo.) in den folgenden Branchen

	besser	gleich bleiben	schlechter	keine Ang.
Banken	[]	[]	[]	[]
Versicherungen	[]	[]	[]	[]
Fahrzeugbau	[]	[]	[]	[]
Chemie/Pharma	[]	[]	[]	[]
Stahl/NE-Metalle	[]	[]	[]	[]
Elektro	[]	[]	[]	[]
Maschinenbau	[]	[]	[]	[]
Konsum/Handel	[]	[]	[]	[]
Baugewerbe	[]	[]	[]	[]
Versorger	[]	[]	[]	[]
Dienstleister	[]	[]	[]	[]
Telekommunikation	[]	[]	[]	[]
Inform.-Technologien	[]	[]	[]	[]

Sonderfragen: Inflation, Prognosetreiber und Geldpolitik

1a. Punktprognose der jährlichen Inflationsrate im Euroraum (durchschnittliche jährliche Veränderung des HVPI in Prozent):

Jahr	2026	2027	2028
Prognose	%	%	%

1b. Wir möchten gerne von Ihnen erfahren, für wie wahrscheinlich Sie bestimmte Ausprägungen der durchschnittlichen jährlichen Inflationsrate in den kommenden Jahren halten.

Bitte stellen Sie sicher, dass die Summen der Wahrscheinlichkeiten in den Zeilen jeweils 100% ergeben.

	Unter 0 Prozent	Zwischen 0 und 2 Prozent	Zwischen 2 und 4 Prozent	Zwischen 4 und 6 Prozent	Zwischen 6 und 8 Prozent	Größer als 8 Prozent	Σ	Keine Angabe
2026	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	100%	[]
2027	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	100%	[]
2028	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	_____ %	100%	[]

2. Haben Entwicklungen in den folgenden Bereichen Sie zu einer Revision Ihrer Inflationsprognosen für den Euroraum (ggü. Apr. 2026) bewogen und wenn ja, nach oben (+) oder unten (-)?

Für die Jahre 2026 und 2027:

	++	+	0	-	--	Keine Angabe
Konjunkturentwicklung im Eurogebiet	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Entwicklung der Löhne im Eurogebiet	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Entwicklung der Energiepreise	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Entwicklung der Rohstoffpreise (ohne Energiepreise)	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Veränderung der Wechselkurse (relativ zum Euro)	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Geldpolitik der EZB	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Internationale Handelskonflikte	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Internationale Lieferengpässe	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Grüne Transformation	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Krieg in der Ukraine	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Nahost-Konflikt	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Handelsprotektionismus und Zölle seitens USA	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Verteidigungs- und Investitionsausgaben der deutschen Bundesregierung	[]	[]	[]	[]	[]	[]
Andere: _____	[]	[]	[]	[]	[]	[]

3. Den Hauptrefinanzierungssatz der EZB (derzeit 2,4%) erwarte ich [zentrales 90% Konfidenzintervall]:

In 6 Monaten	zwischen [] und [] (Prozent)
Ende 2026	zwischen [] und [] (Prozent)
Ende 2027	zwischen [] und [] (Prozent)
Ende 2028	zwischen [] und [] (Prozent)

4. Wir möchten Sie zu Ihren Erwartungen bezüglich zukünftiger Zinsentscheidungen der Europäischen Zentralbank (EZB) befragen.

Derzeit beträgt der Einlagezinssatz 2,25%.

Bitte geben Sie für jedes der unten aufgeführten Treffen des EZB-Rats an, um wie viele Basispunkte sich der Einlagezinssatz gegenüber der jeweils vorherigen Sitzung Ihrer Einschätzung nach ändern wird.

Hinweis: Bitte verwenden Sie positive Werte für Zinserhöhungen und negative Werte für Zinssenkungen. Wenn Sie keine Änderung erwarten, tragen Sie bitte „0“ ein.

Änderung des Einlagezinssatzes	
23. Juli 2026	[...] Basispunkte
10. September 2026	[...] Basispunkte
29. Oktober 2026	[...] Basispunkte
17. Dezember 2026	[...] Basispunkte
4. Februar 2027	[...] Basispunkte
18. März 2027	[...] Basispunkte